

## **Berufskollegs vollständig ins digitale Zeitalter bringen!**

### *Ratsantrag*

#### Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die digitalen Ausstattungsbedarfe der städtischen Berufskollegs in ihren Bildungsgängen zu ermitteln.
2. Die Verwaltung der Stadt Münster lädt die Kammern und die städtischen Berufskollegs zu einem „Digitalisierungsgipfel Berufskollegs“ ein.  
Ziel eines solchen Gipfels soll eine Kooperationsvereinbarung zwischen Kammern, Stadt und städtischen Berufskollegs über die Ausstattung und die Finanzierung von digitalen Endgeräten in den Ausbildungsgängen des Dualen Systems der Berufsschule sein.
3. Die Bereitstellung der fehlenden digitalen Ausstattung erfolgt so bald wie möglich. Für die nächsten Schritte zum folgenden Schuljahr wird die Finanzierung aus den Mitteln des „MEP-Finanzierungsausgleichs 2007 – 2021“ bei der citeq sichergestellt.
4. Dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung wird regelmäßig über den aktuellen Stand Bericht erstattet.

#### Begründung:

Die Koalition aus Grünen, SPD und Volt hat in den letzten Jahren eine für die Stadt Münster einmalige Digitalisierungsoffensive auf den Weg gebracht. Dabei wurden nicht nur die Schüler und Schülerinnen der Grund- und weiterführenden Schulen mit digitalen Endgeräten ausgestattet; auch den gymnasialen Bildungsgängen der Berufskollegs wurden entsprechende Endgeräte zur Verfügung gestellt. Die Berufskollegs haben außerdem im Bereich moderner Präsentationstechnik erheblich vom Digitalpakt profitiert.

Mit diesem Antrag knüpft die Koalition an die bisherigen Bemühungen an, allen Schülern und Schülerinnen der städtischen Schulen eine zeitgemäße und bedarfsgerechte Ausstattung mit digitaler Unterrichtstechnik zu ermöglichen. Dabei wollen wir im Bereich der Dualen Ausbildung eine Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben anstreben, um Ressourcen effizient zu nutzen und eine passgenaue Ausstattung mit digitalen Geräten sicherstellen zu können.

gez.

Christoph Kattentidt  
und Fraktion

Doris Feldmann  
und Fraktion

Helene Goldbeck  
Tim Pasch